STADTWERKE Grevesmühlen

Datenblatt „Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge“

Das Datenblatt „Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge“ reichen Sie bitte gemeinsam mit der Anmeldung zum Netzanschluss ein. Die geplanten Ladeeinrichtungen tragen Sie bitte im Abschnitt 3 der Anmeldung zum Netzanschluss unter „Zustimmungspflichtige Geräte“ ein.
Nachfolgende Angaben sind zur weiteren Bearbeitung erforderlich:

Betreiber der Ladeeinrichtung(en)	Name oder Firma: PLZ/Ort: _____/_____ Straße, Haus-Nr.: _____
Anschlussnehmer Netz- (Haus-)anschluss	Name oder Firma: _____
Angaben zum Anschlussobjekt **Standort**	Straße, Haus-Nr.: _____ PLZ/Ort _____/_____ MS-Station: _____ ☐ öffentlich ☐ privat- öffentlich zugänglich (Kundenparkplatz) ☐ privat- nicht öffentlich zugänglich
Lageplan der Ladeeinrichtung(en)	im baurechtlich üblichen Maßstab ☐ ja ☐ nein
Hersteller der Ladeeinrichtung(en)	Hersteller: _____ Typ: _____
Ausführung der Ladeeinrichtung(en) (Angaben bezogen auf 230/400 V) (kVA = kW, cos phi = 1) **Hinweis:** eine Ladeeinrichtung (Säule) mit n-Anzahl Ladepunkten (Steckdosen)	☐ Ladesäule ☐ Ladebox ☐ sonstiges: _____ Anzahl: _____
	Anzahl Wechselstrom-Ladepunkte: _____ einphasig ☐ ≤ 4,6 kVA Einphasige Ladepunkte sind symmetrisch auf die Außenleiter zu verteilen. Bei mehr als drei einphasigen Ladepunkten ist ein Managementsystem vorzusehen, das die Unsymmetrie auf max. 4,6 kVA begrenzt. Anschluss an: ☐ L1 ☐ L2 ☐ L3 ☐ automatischer Phasenwähler vorhanden
	Anzahl Drehstrom-Ladepunkte: ____ ☐ 11 kVA ____ ☐ 22 kVA ____ ☐ ____ kVA dreiphasig
	Anzahl Gleichstrom-Ladepunkte: _____ (Typ CHADEMA) Anschlusswert: _____ kVA _____ (Typ COMBO) (bezogen auf 230/400 V)
	max. zeitgleiche Netzentnahmeleistung: _____ kVA (bei Nutzung eines internen Leistungsmanagement kann diese Angabe kleiner sein als Summe der Einzelleistungen)
	Zählernummer: _____
	Schnittstelle zur Leistungsregulierung für Netzbetreiber vorhanden ☐ ja ☐ nein
	Steuerung durch Dritte (Preissignal eines Stromanbieters) vorgesehen ☐ ja ☐ nein
Bei Rückspeisung elektrischer Energie aus den Batterien in das Netz gilt VDE-AR-N 4105	max. Netzeinspeiseleistung: _____ kVA
	max. nutzbare Speicherkapazität: _____ kWh
	Konformitätserklärung nach VDE-AR-N 4105 liegt vor ☐ ja ☐ nein
Netzrückwirkungen Oberschwingungen für feste Ladeeinrichtungen (DC-Laden). Bei LE > 75 A ohne Rsc ist das Formular B.1 aus der VDE-AR-N 4100 einzureichen	Übereinstimmung mit DIN EN 61000-3-2 (VDE 0838-2) (Klasse A, ≤16 A) ☐ ja ☐ nein Übereinstimmung mit DIN EN 61000-3-12 (VDE 0838-12) (>16 A bis ≤ 75 A) ☐ ja ☐ nein bzw. notwendige Kurzschlussleistung am Anschlusspunkt nach Herstellerangabe ☐ ja mit S_{sc} ≥ ..... Herstellerangabe für R_{sc} nach VDE-AR-N 4100 (>75 A) Rsc ≥ .....
Dokumentation	Ladeeinrichtung im Übersichtsschaltplan zur Kundenanlage dargestellt? ☐ ja
Anlagenerrichter (eingetragenes Elektroinstallations-Unternehmen)	Firmenname: _____ Straße, Haus Nr.: _____ PLZ, Ort: _____ Ausweis-Nr.: _____ Telefonnummer: _____ Netzbetreiber: _____ E-Mail Adresse: _____ _____
Bemerkungen	_____
Bestätigung der Angaben	_____ _____ Ort, Datum / Name Telefon für Rückfragen